

Liebe Leserinnen und Leser!

Berlin ist eine Stadt, die sich ständig neu erfindet. Die Dynamik, mit der in Berlin-Mitte neue Projekte entstehen und zum Teil auch vergehen – jüngstes Beispiel der auf Eis gelegte Neubau des Stadtschlusses – ist atemberaubend. Mit unserem Magazin Berlin.Friedrichstraße versuchen wir, ein bisschen von dieser Dynamik einzufangen. Dahinter stehen immer Menschen, bekannte und manchmal auch nicht so bekannte. Wir stellen Ihnen in der Sommerausgabe von Berlin.Friedrichstraße wieder einige dieser Menschen vor.

Stadtmenschen

Sternekoch **Kolja Kleeberg** lächelt Ihnen auf seine unverwechselbare Art vom Cover entgegen – viele von Ihnen kennen ihn aus dem Fernsehen. Aber wussten Sie auch, dass Kleeberg zusammen mit seiner Frau ganz in der Nähe der Friedrichstraße das mit einem Stern ausgezeichnete Restaurant VAU betreibt, dessen Name so manches Rätsel aufgibt? Wir haben uns mit Berlins singendem Meisterkoch zum Lunch getroffen (Seite 10).

Über „Eine Straße im Wandel“ sprachen wir mit der Berliner Senatorin für Stadtentwicklung **Ingeborg Junge-Reyer**, die sich zwischen zahlreichen Terminen die Zeit genommen hat, uns einige Fragen zu beantworten (Seite 12).



Nicht ganz so bekannt ist vielleicht das Gesicht von **Dr. Berndt Schmidt**. Der Kulturmanager mit den silbernen Turnschuhen, seit 2007 Intendant des Berliner FriedrichstadtPalastes, hat das Haus auf Vordermann gebracht. Wir haben ihn nach den vielen Superlativen gefragt, die der Showpalast an der Friedrichstraße zu bieten hat (Seite 14).



Schöner Arbeiten

Nicht jeder, der in unserer Gegend arbeitet, hat einen festen Schreibtisch und sitzt täglich von 9 – 17 Uhr an seinem Arbeitsplatz. Wir stellen Ihnen im Heft zwei besonders moderne Büroarbeitsplatz-Konzepte vor: An der Ecke Friedrichstraße/Unter den Linden, in der 4. Etage des Upper-Eastside-Gebäudes, können Sie das neue

Excellent Business Center besuchen, wo Sie Ihr Büro wie ein Hotelzimmer buchen können. Modernes Arbeiten vom Feinsten finden Sie auf Seite 18.



Besuchen Sie mit uns das „neue Wohnzimmer der Studenten“ im Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum der Humboldt-Universität, das nicht nur bei Studenten große Beliebtheit genießt, sondern derzeit auch einen Architekturpreis nach dem anderen erhält (Seite 20).

Diese und viele weitere spannende Themen finden Sie in dieser Ausgabe von Berlin.Friedrichstraße. Viel Freude bei der Lektüre wünscht Ihnen

Frank Nehring
Herausgeber



Frank Nehring,
Herausgeber von
Berlin.Friedrichstraße.

Foto: Bettina Volke

Dear Reader,

Berlin is constantly re-defining itself as a city. New projects emerge while others vanish – as for example the postponed new construction of the Stadtschloss (city castle). The magazine «Berlin.Friedrichstraße» reflects the dynamics of this vibrant city. With its summer's edition, we bring you closer to the people who make this city such an exciting place.

People

You can see the chef Kolja Kleeberg smiling at you from the cover. You may already know him from television. However, he also owns the one-star restaurant VAU together with his wife. Now, where did that name come from? We met the singing chef of Berlin for lunch (page 10).

We talked with the Berlin's Senator for Urban Development, Ingeborg Junge-Reyer, about a changing city. She kindly took some time between many meetings to answer our questions (page 12)

Not as well-known to the public is the face of Dr. Berndt Schmidt. Since 2007 he is the director of Berlin's FriedrichstadtPalast, and is responsible for the latest innovations. We asked him about the new attractions of the show palace at the Friedrichstraße (page 14).

Better working

Not everyone working in this city has a static desk and sits at his workplace daily from 9 to 5. We will introduce you to two very modern concepts of today's work life. Visit the corner Friedrichstraße/Unter den Linden, on 4th floor of the Upper Eastside Building. Here you can book an office like a hotel room. Modern work feeling at its best (page 18).

Come and see the “new living room for students” in the Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum of the Humboldt University. It is not only a student's favorite, it also receives one architectural award after another (page 20).

This and much more is in this edition of “Berlin.Friedrichstraße”, for you to read and browse – enjoy!

Yours

Frank Nehring
Editor

Inhalt | Content

People.

03
Editorial

06
Summer in the City
Die schönsten Bilder der Stadt.

08
News

48
Stadtkarte
Hier finden Sie alle wichtigen Adressen.
City map - Here you will find all important locations.

10
Berlin Cuisine
Interview mit Kolja Kleeberg, dem singenden Koch.
Interview with Kolja Kleeberg, the singing chef.

12
„Die Friedrichstraße bietet für jeden etwas“
Interview mit der Senatorin für Stadtentwicklung Ingeborg Junge-Reyer über eine Straße im Wandel.
An interview with the Senator for Urban Development. Ingeborg Junge-Reyer talks about an ever-changing street.

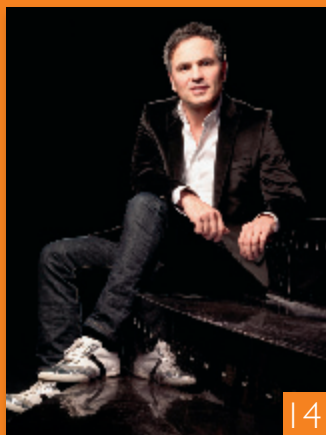
14
Vom Revuetheater zum Showpalast
Interview mit Dr. Berndt Schmidt über ein Theater der Superlative.
Interview with Dr. Berndt Schmidt about an extraordinary theatre.

17
Stadtmenschen
Gabriele Streichhahn, Schauspielerin und Intendantin.
Max Dudler, Stararchitekt.
Mateusz J. Hartwich, Geschäftsführer der IG Friedrichstraße.

Home & Work.

18
Rent a Office
Büros und Konferenzräume auf höchstem Niveau.
Offices and conference rooms at the highest standard.

20
Schöner lesen
Das Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum ist das neue Wohnzimmer der Studenten.
The "Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum" is a new living room for students.



Meet & Greet. Culture.

22
Business-Lunch
Die besten Adressen.

24
Tipps für Genießer
Zu Besuch im Restaurant
„Café Madrid“

Frühstücken rund um die Uhr
im Bistro Leysieffer

Shopping.

26
Berlin-Bücher

27
Sommer-Shopping
Unsere Entdeckungen in der
Friedrichstadt.

28
**Die Friedrichstraße
im Wandel der Zeit**
Folge 8: Die Jahre 1972 bis 1984.
*Friedrichstraße in the course of
time. Part 8: The years 1972 to
1984.*

34
Tanz im August
Deutschlands größtes Tanzfestival
in Berlin.
*Germany's biggest dance festival
in Berlin.*

38
**Topographie
des Terrors**
Dokumentationszentrum mit
neuer Dauerausstellung eröffnet.
*The documentation centre features
a new permanent exhibition.*

40
**Emil Nolde
malt die Frauen**
Ausstellung „Bewundert, gefürch-
tet und begehrt“ im Nolde-Mu-
seum.
*The exhibition "Bewundert,
gefürchtet und begehrt" (admired,
feared, desired) at the Nolde-Mu-
seum.*

42
Viva la Revolución
Kunst aus Mexiko im Martin-Gro-
pius-Bau.
*Exhibitions of Mexican art in
Martin-Gropius-Bau.*

44
Kultur im East End
Highlights im Sommer 2010.

Impressum

Berlin.Friedrichstraße
magazine no.02 – summer 2010
www.friedrichstrasse-magazin.de

Verlag
Verlag Frank Nehring GmbH
Zimmerstraße 56, 10117 Berlin
Fon: +49 30 479071-0
E-Mail: info@friedrichstrasse-magazin.de

Herausgeber und Geschäftsführer
Frank Nehring
E-Mail: fn@friedrichstrasse-magazin.de

Redaktion
Kirsten Waldheim (Leitung)
Fon: +49 30 479071-16
E-Mail: kw@friedrichstrasse-magazin.de

Erik Meininger
E-Mail: em@friedrichstrasse-magazin.de

Dr. Robert Nehring
E-Mail: rn@friedrichstrasse-magazin.de

Anke Templiner
E-Mail: at@friedrichstrasse-magazin.de

Übersetzung
Ruth Elsinger

Anzeigen & Vertrieb
Bärbel Skrzypczak
E-Mail: bs@friedrichstrasse-magazin.de
Fon: +49 30 479071-27

Layout
Gernot Fröbe
WERBESTUDIO Print & Screen
www.print-screen-net.de

Druck
Druckhaus Dresden GmbH

Fotos
Siehe Copyright-Hinweise in den Artikeln.
Seiten 6/7: Redaktion und Bernd Schön-
berger.

Titelfoto
Redaktion

**Erscheinungsweise, Einzelverkaufs- und
Abonnementpreise**
Berlin.Friedrichstraße erscheint drei- bis
viermal im Jahr. Der Einzelverkaufspreis be-
trägt 5 €. Der Abonnementpreis beträgt 20 €
inklusive Versandkosten.

Der Vertrieb erfolgt über ausgewählte Part-
ner und Locations in und um die Friedrich-
straße. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck
oder Kopien nur mit vorheriger schriftlicher
Genehmigung des Verlags. Für die Richtig-
keit und Vollständigkeit der Angaben wird
keine Gewähr übernommen.

